

Presse-Information
Rally Kazakhstan
2. Juni 2018

Rally Kazakhstan 2018 – Runde 5, FIA Cross Country Rally World Cup.

- **MINI John Cooper Works Rally Pilot Yazeed Al Rajhi und Beifahrer Timo Gottschalk gewinnen die Rally Kazakhstan 2018.**
- **Jakub ‚Kuba‘ Przygonski baut mit Rang zwei seine Führung im FIA Cross Country Rally World Cup 2018 aus.**
- **Luc Alphanth / Andreas Schulz sichern sich in einem MINI John Cooper Works Buggy den fünften Platz.**
- **Victor Khoroshavtsev / Dmitriy Pavlov beenden ihren ersten Auftritt in einem MINI John Cooper Works Rally auf Position sechs.**

München. Die Rally Kazakhstan 2018 hat sich einmal mehr als erfolgreiches Rennen für MINI und die vier offiziellen Crews der MINI Familie erwiesen. Nach sechs Etappen und 2447,92 km stand am Ende ein beeindruckender Doppelsieg für MINI zu Buche, alle vier offiziellen MINI Racing Crews beendeten das Rennen innerhalb der Top-6.

Yazeed Al Rajhi (KSA) und Beifahrer Timo Gottschalk (GER) schienen in ihrem MINI John Cooper Works Rally auf dem Weg zum Sieg in den staubtrockenen Bedingungen leichtes Spiel zu haben. Doch in Wirklichkeit mussten sie einige Widrigkeiten überstehen – unter anderem Reifenschäden, zahlreichen Abschnitten mit dem berühmt-berüchtigten „Fesh Fesh“ und dichtem Wüstengras. Trotz all diesen Herausforderungen holten Al Rajhi und Gottschalk im MINI John Cooper Works Buggy vier Etappensiege und führten das Rennen vom Start bis ins Ziel an.

Jakub ‚Kuba‘ Przygonski (POL) und Beifahrer Tom Colsoul (BEL) holten zwei Tagessiege und drei Top-3-Platzierungen. Damit sicherte sich das Duo aus dem ORLEN Team den zweiten Gesamtrang. Wie entschlossen Przygonski zu Werke ging, zeigt sich auch in der Tatsache, dass sein Rückstand auf Sieger Al Rajhi nur 4,07 Minuten betrug. Mit diesem Ergebnis behauptete sich der junge Pole an der Spitze der FIA World Cup Fahrerwertung.

Luc Alphanth (FRA) und Co-Pilot Andreas Schulz (GER) setzten die Weiterentwicklung des MINI John Cooper Works Buggy erfolgreich fort und belegten den fünften Platz. Die Rally Kazakhstan hielt für Alphanth und MINI Motorsport jedoch einige Herausforderungen bereit. Alphanth und Schulz hatten mit zahlreichen Reifenpannen zu kämpfen und blieben auf einer Etappe fast eine Stunde im weichen Sand stecken.

Die beiden Newcomer in der MINI Familie, Victor Khoroshavtsev (RUS) und Dmitriy Pavlov (RUS), erzielten mit Gesamtrang sechs ein hervorragendes Ergebnis, obwohl die Rallye Kazakhstan für beide das erste Langstreckenrennen am Steuer eines MINI John Cooper Works Rally markierte. Nachdem sie die letzten 235,6 Kilometer der sechsten und letzten Etappe bewältigt hatten, zeigten sie sich sichtlich erfreut über das Ergebnis.

Jakub ‚Kuba‘ Przygonski: „Bis zum Ende der Rallye wusste niemand, wie sie ausgehen würde. Deshalb mussten wir bis zum Ende alles geben. Trotz der langen Strecke hatten wir viel Spaß bei der Rallye. Es war super, sich mit Yazeed ein Rennen zu liefern, und wir haben es am Ende noch einmal spannend gemacht. Wir hatten keine größeren Probleme mit dem MINI John Cooper Work Rally, und das hat enorm dazu beigetragen, ein gutes Rennen zu fahren!“

Luc Alphanand: „Nach einer harten Woche hatten wir endlich zwei gute Tage. Der MINI John Cooper Works Buggy wird mit jedem Rennen besser – wir waren wettbewerbsfähig und konnten mit der Pace der schnelleren Crews mithalten. Jetzt gehen wir wieder an die Arbeit, um bereit für das nächste Rennen zu sein.“

Rallye Kazakhstan 2018: MINI Platzierungen im Endklassement

Fahrer	Beifahrer	Fahrzeug	#	Team	Position
Yazeed Al Rajhi (KSA)	Timo Gottschalk (GER)	MINI John Cooper Works Rally	208	X-raid Team	1.
Jakub Przygonski (POL)	Tom Colsoul (BEL)	MINI John Cooper Works Rally	201	Orlen Team	2.
Luc Alphanand (FRA)	Andreas Schulz (GER)	MINI John Cooper Works Buggy	206	X-raid Team	5.
Victor Khoroshavtsev (RUS)	Dmitriy Pavlov (RUS)	MINI John Cooper Works Buggy	210	X-raid Team	6.

Medienkontakt.

MINI Motorsport-Kommunikation
Matthias Schepke
Telefon: +49 (0)151 – 601 90450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Medien-Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

MINI Motorsport im Netz.

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports